

IG Metall bleibt auf Distanz

Stuttgart. Der designierte IG-Metall-Chef Berthold Huber hat die SPD vor großen Erwartungen an eine Wiederbelebung des früheren Bündnisses von Sozialdemokraten und Gewerkschaft gewarnt. »Die IG Metall war nie der Transmissionsriemen für eine Partei und wird es in Zukunft erst recht nicht sein«, sagte Huber der Stuttgarter Zeitung vom Samstag. »Wir sind eine autonome und selbstbewußte Organisation, und wir werden unsere Stimme erheben, wenn wir es für notwendig halten.« Huber, der Jürgen Peters als Vorsitzender ablösen soll, attackierte zudem SPD-Politiker wie Außenminister Frank-Walter Steinmeier und Finanzminister Peer Steinbrück, die für eine Fortsetzung des Sozialabbaukurses von Altkanzler Gerhard Schröder werben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92391.ig-metall-bleibt-auf-distanz.html>